

## **Autorinnen**

*Ruth Balden*, M of Arch., Berkeley, Calif., USA, arbeitet als selbständige Architektin in München, und ist gleichzeitig halbtags als Architektin in einer sozialen Einrichtung tätig. Mitbegründerin von Frauenwohnen, Vorstandsfrau erst im Verein, jetzt in der Genossenschaft.

*Ruth Becker* ist Professorin für "Frauenforschung und Wohnungswesen in der Raumplanung" an der Universität Dortmund. Wissenschaftliche Schwerpunkte: Wohnungspolitik und Wohnungsversorgung, Stadt- und Bauökonomie, feministische Zugänge zu Planungsproblemen. Seit vielen Jahren aktiv in der autonomen Frauen- und Lesbienbewegung - in den letzten Jahren aus Zeitgründen leider eher ideell.

*Dr. Maria de Betânia Uchôa Cavalcanti-Brendle* ist Architektin, PhD in Städtebau (Oxford), qualifiziert in architektonischer und städtebaulicher Erhaltung am ICCROM-Rom. Sie war Gastdozentin an der Internationalen Frauen-Universität - ifu -, Kassel im „Projekt Brasilien - 500 Jahre Architektur“, Dozentin für Bau- und Stadtbaugeschichte und arbeitet im Planungsbüro *architektur & anderes*, Lübeck.

*Marisol Dalmazzo Peillard* studierte in Chile und in Bogotá, Kolumbien Architektur. Sie ist Mitbegründerin der Asociación para la Vivienda Popular Simón Bolívar A.V.P - (Assoziation zur Erlangung von Wohneigentum für Menschen mit niedrigem Einkommen Simón Bolívar). Sie arbeitet als regionale Geschäftsführerin des Wiederaufbaus der durch das Erdbeben von 1998 zerstörten Städte Buenavista, Córdoba und Génova in Kolumbien.

*Kerstin Dörhöfer* ist Architektin und Stadtplanerin, Professorin an der Hochschule der Künste Berlin und lehrt und forscht im Fachgebiet „Architektur/Urbanistik“.

*Susanne Falge*, Architektin, Diplom 1981 an der TU München ist z.Z. aus familiären Gründen nicht berufstätig; aktiv bei FRAU + RAUM.

*Gaby Franger* ist Professorin im Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Coburg und Mitglied von Frauen in der Einen Welt.

*Susanne Gysi* ist Dozentin für Sozialarbeit und den Bereich Wohnen, *Margrit Hugentobler* ist Soziologin/Politologin. Beide leiten das ETH Wohnforum, Fachstelle für Fragen des Wohnungswesens und der nachhaltigen Stadtentwicklung an der Architekturabteilung der eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich. Das ETH Wohnforum bearbeitet Forschungs- und Entwicklungsprojek-

te in den Bereichen Wohnen, Wohnungsbau, Wohnraumversorgung und nachhaltige Stadtentwicklung.

*Theresia Maria Mattes*, Dipl. Ing. Landschaftsarchitektur, schloss Ihr Studium 1996 an der Universität Hannover ab; FRAU + RAUM.

*Karin Merkl*, Dipl. Ing. (FH) ist Architektin und Mitinitiatorin von FRAU + RAUM.

*Brigitte Sesselmann*, Dipl. Ing. (FH), BDA arbeitet seit 1988 als selbständige Architektin in Nürnberg. Sie ist Lehrbeauftragte an der FH-Nürnberg und arbeitet bei FRAU + RAUM mit.

*Elisabeth Sieber* ist Architektin und Mitinitiatorin von FRAU + RAUM.